

## Rundbrief im Dezember 2022

Liebe Freundinnen und  
Freunde der Europäischen  
Schule Templin,

ein andauernder Krieg in Europa, Kostenexplosionen und andere wirtschaftliche Herausforderungen, rechtspopulistische Parteien in Regierungen, die abklingende, aber dennoch präsenste Pandemie – schlechte Nachrichten und Krisen überlagern sich. Doch ebenso wurde in diesen herausfordernden Zeiten deutlich, dass Menschen hilfsbereit, solidarisch und engagiert sind. In diesem Sinne finden wir es umso wichtiger, mit der Europäische Schule Templin (*est*) einen Beitrag für die sichere und friedvolle Zukunft Europas zu leisten und jene Hilfsbereitschaft, Solidarität und Zusammenhalt zu fördern. Hier in Templin wollen wir überzeugte Europäerinnen und Europäer ausbilden.

Wir freuen uns daher über Ihre erneute Spende für die Dachsanierung und informieren Sie im Folgenden über unsere Aktivitäten im Jahr 2022.



### Summer Camp

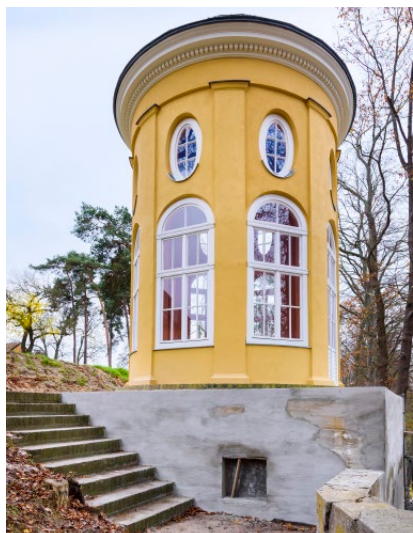
Über das Summer Camp unter der Schirmherrschaft von Elke Büdenbender mit Jugendlichen aus Deutschland, Polen, Frankreich und der Ukraine haben wir bereits ausführlich berichtet. Im Nachgang möchten wir Ihnen noch das Fotobuch der zweiwöchigen Reise ans Herz legen. Sie finden es auf der Startseite unserer Homepage [www.est.eu](http://www.est.eu).

### Tag des Offenen Denkmals

Zum Tag des offenen Denkmals im September konnten wir trotz durchwachsenen Wetters einen Besucherrekord verzeichnen: 850 Gäste folgten der Einladung. Es gab ein buntes Programm aus Konzerten, einer Tanz-

Performance, Ausstellungen, Filmen sowie Führungen über das Gelände. Die Gruppe „Schnaftl Ufftschik“ lud zum musikalischen Frühschoppen ein, wie immer gab es eine offizielle Begrüßung und Reden im Innenhof. Anschließend spielten Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule Uckermark Konzerte und es starteten verschiedene Rundgänge zur Vision der *est* oder der Historie des Geländes. Besonders beliebt waren auch die Führungen über die Baustelle. STLANDT, ein Begegnungs-Tanzstück mit jungen Menschen aus Stadt und Land nach dem Motto „Kontraste verfließen, Grenzen verschwinden!“, unter der Leitung von Yeri Anarika, begeisterte die Zuschauerinnen und Zuschauer. Für das kulinarische Wohl der Besucherinnen und Besucher war mit Kuchen, Eis und Herzhaftem ebenfalls gesorgt.





## Teepavillon

Die Sanierung des Sockels ist beendet. Somit erstrahlt der Teepavillon wieder in altem Glanz. Wir danken dem Förderverein Joachimsthalsches Gymnasium e.V. sehr für die Initiative zur Restaurierung des Pavillons. Ebenso danken wir allen Spenderinnen und Spendern, der Sparkasse Uckermark und den Ehrenamtlichen herzlich für ihre Unterstützung!

## Dachsanierung

Die Dächer der Wohnhäuser (Aluminate) 5 und 6 sind nun saniert. Den nächsten Bauabschnitt mit dem Direktorenhaus und dem Turm haben wir begonnen. Dafür hatten Sie letztes Jahr Weihnachten sehr großzügig gespendet. Vielen Dank dafür! Sie wissen also bereits, dass wir die Dachsanierung nicht ohne Sie

schaffen. Nach dem Direktorenhaus und Turm geht es mit dem Schulgebäude weiter. Mit einem jährlichen Eigenanteil können wir im Dächer-Programm die öffentliche Förderung von 4,3 Mio. € „hebeln“. Und daran können Sie sich beteiligen. Helfen Sie mit, die Dächer zu sanieren. Ihre Spende zählt.

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag!



Liebe Freundinnen und Freunde,  
wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Unterstützung. Und wir wünschen Ihnen trotz der unsicheren Zeiten erholsame Weihnachtstage und alles Gute für das kommende Jahr.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr Team und Vorstand der  
Stiftung Gebäudeensemble Joachimsthalsches Gymnasium Templin

*Wir würden uns sehr freuen, Sie in unseren elektronischen Newsletter-Verteiler aufnehmen zu dürfen. Schicken Sie uns dafür bitte einfach eine formlose E-Mail mit dem Betreff „Newsletter“ an [info@est.eu](mailto:info@est.eu). Informationen rund um das Projekt, Aktuelles und Veranstaltungshinweise finden Sie unter [www.est.eu](http://www.est.eu).*